

Das Ainder Buch /

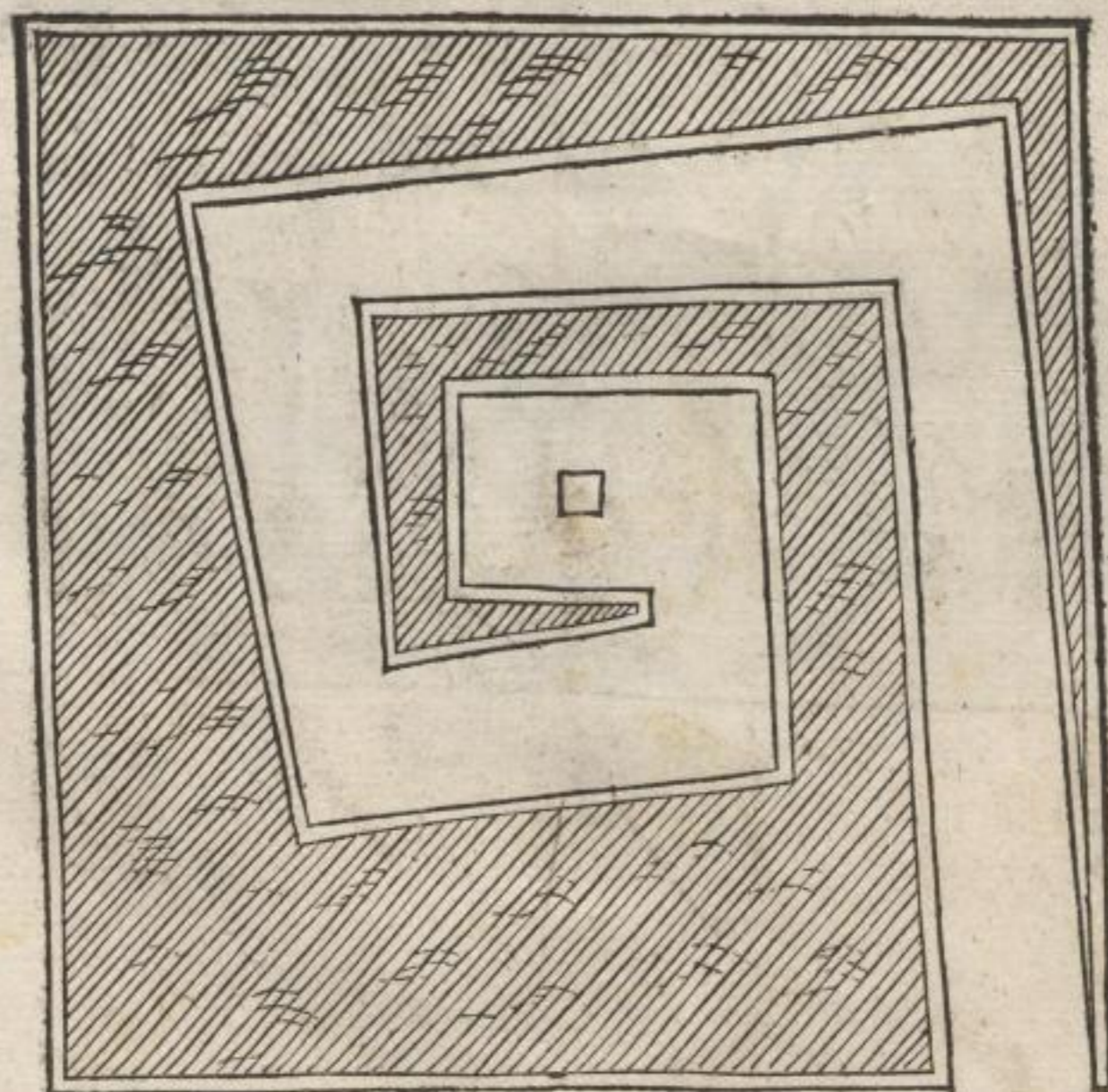


PROBLEMA X.

Abriß eines Bergs in einem Garten /

darin auch ettliche Grotten.

Eligen viel schöner Gärten in solcher planicie, vnd eben / daß man ihre schöne / lustige vnd künstliche Abtheilungen nicht sehen kan / wie denn / meinem beduncken nach / dieses das schönste ist an einem Garten / daß man alle seine gelegenheit von einer Höhe / auff einmal in das Gesicht nehmen könne. Gib derhalben in dergleichen Mangel diesen Rath / mache in solchen Orten ein erhöhtes vnd lustiges Werck / von welchem man alle Abtheilungen mit lust beschawen könne / wie ich dann zu diesem End / diesen Abriß hieher gesetzt. Ist ein gevierdter Berg / auff allen Seitten 84. Schuh breidt / vnd von vnden an / biß auff den obern Plan 55. Schuh hoch. Kan rings herumb mit Mauerwerck gemacht werden: Doch daß genugsame Löcher darzwischen / darinnen Erde geschüttet / vnd kleine Bäumlein gesetzt werden. Der Weg / auff welchem man hinauff gehet / wird / wie in bengelegter Figur zu sehen / umb denselbigen herumb geführt. Inwendig wird er gewölbet / vnd so man wil / mit ettlichen Grotten / so ihr Licht durch die Löcher / die vber der Thür zu beyden Seitten empfangen / gezieret. Oben auff dem Plan kan auch ein Bildt stehen / welches / wenn die Sonn darwider scheint / ein Gethön von sich gibt / wie im letzten Probl. des ersten Buchs berichtet worden.



pieds 50

PRO-